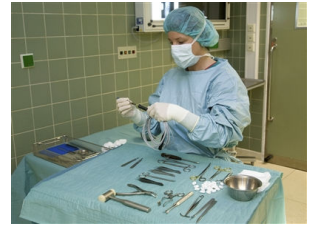


## Operationstechnische/r Angestellte/r

<b>Berufstyp</b>	Ausbildungsberuf
<b>Ausbildungsart</b>	Duale Ausbildung (landesrechtlich geregelt)
<b>Ausbildungsdauer</b>	3 Jahre
<b>Lernorte</b>	Ausbildungsbetrieb und Berufsschule (duale Ausbildung)



### ■ Was macht man in diesem Beruf?

Operationstechnische Angestellte tragen Mitverantwortung für die Hygiene im Operationsaal, pflegen z.B. die technischen Geräte und sterilisieren die Instrumente. Sie bereiten Patienten für chirurgische Eingriffe vor und bringen sie in die für die Operation passende Lage. Während der Operation reichen sie den operierenden Ärzten und Ärztinnen die Instrumente und Materialien und überwachen z.B. Beatmungs-, Absaug- und Blutdruckmessgeräte. Darüber hinaus dokumentieren sie Operationen und kümmern sich um die Vorratshaltung und Ersatzbeschaffung von Operationsmaterial.

### ■ Wo arbeitet man?

#### Beschäftigungsbetriebe:

Operationstechnische Angestellte finden Beschäftigung

- in allgemeinen Krankenhäusern, Fach- oder Universitätskliniken
- in Arztpraxen, die ambulante Operationen durchführen
- in ambulanten Operationszentren

#### Arbeitsorte:

Operationstechnische Angestellte arbeiten in erster Linie

- in Operationssälen
- in Sterilisationsräumen
- in Aufwächrräumen
- in Stationszimmern

### ■ Welcher Schulabschluss wird erwartet?

Rechtlich ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben.

### ■ Worauf kommt es an?

#### Anforderungen:

- Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein (z.B. beim Überprüfen der medizinisch-technischen Geräte, beim Bedienen von Beatmungs-, Absaug-, Blutdruckmess- und anderen Geräten im OP)
- Einfühlungsvermögen (z.B. beim Betreuen von Patienten vor einer Operation)
- Psychische Stabilität (z.B. beim Auftreten von Komplikationen während einer Operation oder im Todesfall eines Patienten)
- Verschwiegenheit (z.B. im Umgang mit Patientendaten)

#### Schulfächer:

- Biologie (z.B. für die Assistenz im Operationsaal)

- Chemie (z.B. beim Sicherstellen von Hygiene und Keimfreiheit im Operationssaal)

## ■ Was verdient man in der Ausbildung?

Beispielhafte Ausbildungsvergütungen pro Monat:

- 1. Ausbildungsjahr: € 1.043
- 2. Ausbildungsjahr: € 1.093
- 3. Ausbildungsjahr: € 1.139

## ■ Weitere Informationen



Berufe – aktuell, umfassend, multimedial

**planet-beruf.de**

Alles über Ausbildung, Berufswahl und Bewerbung – Infos für Jugendliche, Lehrkräfte und BO-Coaches, Eltern und Erziehungsberechtigte



Bildung – Beruf – Arbeitsmarkt: Selbstinformation zu allen Themen an einem Ort



[www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) – Bei den **Dienststellen vor Ort** (Startseite) kann man z.B. einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren.

